

Elternbrief zum Ende des Schuljahres 2020/21

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

07.07.2021

zur Vorbereitung des letzten Schuljahres-Elternbriefs lese ich immer den des vorangegangenen Jahres. Was fällt auf? Die ersten Absätze könnte ich wörtlich übernehmen - weder an der Pandemiebeschreibung noch an der des täglichen Bemühens aller, die Krise zu bewältigen, noch an der Danksagung an Eltern, Schülerinnen und Schüler sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter müsste ich etwas verändern.

Auch wenn wir nicht wissen, was uns im neuen Schuljahr möglich oder nicht möglich sein wird, planen wir ein weitgehend normales Jahr.

Klassenfahrten, Exkursionen, Kursstufenfahrt, Austausch sollen wieder stattfinden - natürlich nicht sofort und gleichzeitig.

Doch die Planungen laufen seit geraumer Zeit.

Es zeigt sich wieder, was wir bereits vor über einem Jahr festgestellt hatten: Die Schule zu schließen ist verwaltungstechnisch wesentlich unkomplizierter, als sie wieder zu öffnen und bisherige Routinen wieder aufleben zu lassen.

Wie werden die letzten Tage und Wochen dieses Schuljahres verlaufen?

Von Montag bis Mittwoch, 12.-14.7. finden die mündlichen Abiturprüfungen statt. Da in diesem Jahr der erste Jahrgang unter der neuen Abiturordnung geprüft wird, müssen wir sehr viel mehr mündliche Prüfungen durchführen als bislang. Das gesamte Kollegium sowie die Verwaltung sind in die Prüfungsabläufe eingebunden.

Deshalb fällt der Unterricht am Montag und Dienstag ersatzlos aus.

Die Betreuung durch Frau Siedler steht allerdings allen Schülerinnen und Schülern der Klassen 5-7 von 7.55-12.55 Uhr / 15.35 Uhr offen - um Anmeldung über doerr@amgrw.de wird gebeten.

Am Donnerstag, 15.7., erhalten die Abiturientinnen und Abiturienten im Rahmen der Akademischen Feier ihre Abschlusszeugnisse.

Die Teilnahme ist nur für geladene Personen nach Einladung möglich.

Von 19.-21.7. finden nachmittags die Zeugniskonferenzen statt. Wir werden uns hierfür mehr Zeit als üblich einräumen, um nach diesem von der Pandemie geprägten Jahr die pädagogische Einschätzung Ihrer Kinder ausführlich zu besprechen.

Deshalb kann es an den drei Nachmittagen zu Unterrichtsausfällen kommen. Auch hierfür bitte ich um Verständnis - doch anders sind die Dienstgeschäfte nicht zu leisten.

Am Nachmittag des 23.7. führen wir unseren Begegnungsnachmittag für die und mit den neuen Fünftklässlern durch.

Die drei letzten Schultage laufen wie folgt ab:

- Montag, 26.7.: Unterricht nach Plan.
- Dienstag, 27.7.: Wandertag bis (mind.) 12 Uhr. Hier kommen wir auch dem Wunsch von Schülern und Eltern sowie den Beobachtungen unserer Schulsozialpädagoginnen nach, dass die Schülerinnen und Schüler dringend außerunterrichtliche Zeit miteinander brauchen. Es ist nach der langen Fernunterrichtszeit in manchen Klassen ein regelrechtes Sich-Kennenlernen angesagt, bei anderen ein wieder Zusammenfinden nach langer Zeit der individuellen Veränderungen.
- Mittwoch, 28.7.: 1. Stunde Schüलगottesdienst auf dem AMG-Sportplatz, 2.-3. Stunde Jahresabschluss mit den Fachlehrern, 4. Stunde Klassenlehrerstunde und Zeugnisausgabe.

Es gibt auch in diesem Jahr zahlreiche Personalveränderungen.

In den Ruhestand verabschieden wir Herrn Lassak-Baumann und Herrn Auginski sowie unsere Sekretärin Frau Kammerer. Aus privaten Gründen verlässt Frau Ullmann unsere Schule. Nach Beendigung ihrer Ausbildung gehen unsere Oberreferendare Frau Heinzemann, Frau Pfeifer, Frau Zahn und Herr Barth neue Wege. Ihnen allen danke ich von Herzen für ihren teils Jahrzehnte lange Einsatz am AMG und ich wünsche ihnen das Beste in ihren neuen Lebensabschnitten.

Über die Neuzugänge werde ich Sie im ersten Elternbrief des neuen Schuljahres informieren.

Das neue Schuljahr beginnt am Montag, 13.9., zur ersten Stunde.

Ich bezweifle jedoch, dass wir uns, wie es gute Tradition ist, im Festsaal versammeln dürfen.

Deshalb werden die Klassenzimmer der erste Treffpunkt sein.

Die Landesregierung hat bereits über die Medien verlautbart, dass in den ersten zwei Wochen des kommenden Schuljahres wieder eine vollständige Maskenpflicht gilt.

Was auch immer der Stand und der Inhalt der Verordnungen sein wird:

Bitte schauen Sie regelmäßig und frühzeitig auf unsere Homepage

www.amgrw.de.

Dort finden Sie immer die aktuellsten Vorgänge, Hinweise und Regeln.

Und nochmals die Bitte:

Sollten Sie die Corona-Maßnahmen ablehnen oder kritisieren wollen, wenden Sie sich bitte nicht an uns. Wir führen die Regeln, Gesetze und Verordnungen der Landesregierung aus und haben damit ausreichend zu tun.

Die Schulleiter haben keinerlei Auslegungsspielraum.

Liebe Eltern,

die Kinder, Sie und wir haben ein außerordentlich belastendes Jahr bewältigt.

Nicht alles lief perfekt. Ich erinnere daran, dass wir alle - weltweit - auf eine Krise solchen Ausmaßes nicht vorbereitet waren.

Und eine Schule kann in dieser Notlage nicht besser funktionieren als alle anderen Teile der Gesellschaft.

Ich bin froh und dankbar, dass wir zusammen mit unserem Elternbeiratsvorstand in vertrauensvollem Austausch stehen und aus den Entwicklungen und neuen Herausforderungen auch lernen, wie die Schule in diesen besonderen Zeiten besser werden kann - pädagogisch und digital.

Uns alle durch die Krise getragen haben diejenigen, die das „Wir schaffen das“ nicht nur verkündet, sondern gelebt haben.

Auch das ist eine Erkenntnis der Gespräche unserer Schulsozialpädagoginnen mit den Schülern und in den Klassen:

Wichtig ist, dass wir Erziehende, also Eltern und Lehrer gemeinsam, unsere persönlichen Ängste, Sorgen und zuweilen politischen Einstellungen nicht auf die Kinder übertragen.

Denn die Kinder können auch gestärkt aus dieser Krise gehen, wenn sie erkennen: „Ich weiß nicht, was auf mich und uns zukommt, aber im Vertrauen auf meine Stärke schaffe ich das!“.

Die Bewältigung der vielfältigen Folgen dieser Krise wird nicht in wenigen Wochen oder Monaten geschehen, sondern über Jahre hinweg.

Hierfür brauchen die Kinder unsere gemeinsame positive Begleitung.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien im Namen der Schulleitung, der Lehrer und der Verwaltung des Albertus-Magnus-Gymnasiums eine erholsame Sommerferienzeit.

Bleiben Sie gesund.

Wir freuen uns auf ein neues gemeinsames Schuljahr 2021/22.

Mit besten Grüßen

Ihr

Handwritten signature in black ink, reading "Johann Schwarz".